

Pfeiler

## Bestseller als Blickfang



**Nicht nur Blickfang in der Messedekoration von Pfeiler: Bestseller in der Kundenresonanz waren sowohl das Bettwäsche-Ensemble Gala Edition aus reiner Seide und Gewebe in Mischung Cashmere/Seide (Bild links) als auch das elegante Wäscheprogramm aus Web- und Druckstreifen, wie es Pfeiler-Inhaber Christoph Hagedorn auf dem rechten Bild einer Kundin vorstellt.**

**Eppendorf** - Die Pfeiler Wäschemanufaktur GmbH als Anbieter feiner, italienisch inspirierter Atelierware sah sich beim erst zweiten Messeauftritt auf der Heimtextil im Hochwertbereich More Clarity ausgesprochen gut aufgehoben; in Nachbarschaft auch namhafter Bettwäscheanbieter. Gemäß dem Anspruch der Platzierung waren Highlights aus der Pfeiler-Collection dekorativ in Szene gesetzt worden; sie vermochten Kundeninteresse zu wecken. Gala Edition zum Beispiel, ein aus Bettwäsche, Kleinteilen und Accessoires bestehendes Ensemble, das in reiner Seide und in Gewebemischung Cashmere/Seide gearbeitet ist. Im Nachgang zur Messe wurden erste Orders platziert. Es gab Neukontakte insbesondere mit Anbietern von Luxusbettwäsche aus Russland, den USA, Korea und Polen.

„Insgesamt kam unsere Kollektion sehr gut an; gelobt wurden ihre Vielseitigkeit, Wertigkeit und die Detailverliebtheit der Verarbeitung“, wie der geschäftsführende Gesellschafter Christoph Hagedorn das Kundeninteresse beschrieb. Als Bestseller hätten sich zudem Druckdessins mit Blumenmustern, elegante Wäscheprogramme aus Web- und Druckstreifen sowie Uni-Satinbettwäsche erwiesen.

Bei dem von hochwertiger Gewebequalität geprägten Uni-Satin-Programm können die Kunden aus 52 Farben auswählen und dabei ihr Bettwäscheangebot individuell zusammenstellen. Die Vielfalt an Farben und Konfektionsvarianten wie auch die kurzfristigen Liefertermine vermochten ganz offensicht-

lich zu beeindrucken. Gefallen gefunden habe auch die in einem speziellen Warenträger umgesetzte Idee, dort jeweils ein eigenständiges Bettwäscheprogramm als Einheit geschlossen anbieten zu können. Diese Warenträger kann man käuflich erwerben oder sie werden - bei Erreichen eines Mindestumsatzes - von Pfeiler zur Verfügung gestellt. „Viel Lob“, so Pfeiler-Inhaber Hagedorn, „zollten Kunden dem Unternehmen hinsichtlich der Flexibilität bei der Fertigung auch bezüglich kleiner Liefermengen. Dementsprechend hat es Anfragen für Lohnkonfektion gegeben.“ An den Veranstalter der Heimtextil gewandt: Wünschenswert auch im Interesse höherer Kundenfrequenz sei die klarere und Zielgruppen orientierte Aufteilung der Messehallen.